

Adorf

David Mosheim¹

geb. Sept. 1813 in Adorf
gest. 16.11.1901 in Adorf

Eltern:

Moses David Mosheim (1780-1838?) und
Jenny, geb. Markof aus Korbach (~1785-1832)

Geschwister:

Samuel Moses (1805-69)

Terz (~1811-72)

Belchen (~1815-75)

Elias (1816-99)

Jacob (? - ?)

Hirsch (1823-93)

Ehefrau:

Dora, geb. Neukamp, (1833-1906) aus Altengeseke bei Soest
Eheschließung: 29.8.1855 in Adorf

Kinder:

Moses (1856-57)

Selig (1856-1939)

Marianne (1859-63)

Dina (1863-65)

Elias (1865-1951)

Marcus (1868-1956)

Siegmund (1870-1912)

Hermine (1873-1956)

Beruf:

Handelsmann, Schächter



David Mosheim²

1813

David Mosheim wurde im September in Adorf als Kind des Handelsmannes Moses David Mosheim und seiner Ehefrau Jenny geboren. Zur Familie gehörten bereits der achtjährige Samuel Moses und die ca. 2jährige Terz.

Um 1815

Um 1815 wurde Schwester Belchen geboren.

1816

Am 10. März wurde Bruder Elias geboren.

1823

¹ Ortssippenbuch Adorf, 2. Aufl. 2021, S. 338f.

² Foto: www.geni.com/people/David-Mosheim/6000000012687195298?through=6000000012687210264

Adorf

Am 5. Juli wurde Bruder Hirsch geboren.

1832

Mutter Jenny starb am 13. Februar.

1838

Vater Moses David starb am 7. Dezember.

1855

David Mosheim heiratete fast 42jährig am 29. August die 22jährige Dora Neukamp aus Altengeseke.

1856

Am 20. September wurden die Zwillinge Moses und Selig geboren.

1857

Am 29. September starb Sohn Moses.

1859

Am 4. Februar wurde die Tochter Marianne geboren.

1863

Am 18. Januar wurde Tochter Dina geboren.

Am 27. Februar starb Tochter Marianne.

Seine Familie ist eine von 9 jüdischen Familien in Adorf im Jahr 1863.³

1865

Am 29. Juli wurde Sohn Elias geboren.

Am 24. Oktober starb Tochter Dina.

1868

Am 27. März wurde Sohn Marcus geboren.

1869

Bruder Samuel Moses starb am 14. Januar.

1870

Am 3. April wurde Sohn Siegmund geboren.

1872

Schwester Terz starb am 15. Juli.

1873

Am 12. Mai wurde Tochter Hermine geboren.

Ca. 1875

Schwester Belchen starb in Fürstenberg.

³ Ortssippenbuch Adorf, 1. Aufl. S. 420

Adorf

1882⁴ beschwert sich Samuel Mosheim bei Kreisamtmann Gieseken in Korbach, dass die Gemeinde der Israeliten – trotz ergangener Weisung – bis heute noch keinen Vorsteher und Religionslehrer habe. ... (Dann wurde), aus Spott David Mosheim als Vorsteher gewählt. Weil dieser außer seinem Namen keine Silbe schreiben noch lesen kann, glaube ich nicht, dass dieser gesetzlich als Vorsteher fungieren kann'. Samuel Mosheim bat aus diesem Grunde, eine neue Wahl' anzuberaumen.“⁵

1893

Bruder Hirsch starb am 11. Oktober in Landau.

1899

Bruder Elias starb am 17. April.

1901

Am 16. November starb David Mosheim. Er wurde auf dem jüdischen Friedhof in Adorf beigesetzt.⁶



⁴ In der Quelle ist die Jahreszahl 1782 genannt. Diese Jahreszahl muss auf einem Irrtum beruhen.

⁵ Ortssippenbuch Adorf, 1. Aufl. S. 421

⁶ Fotos der Grabsteine: Stadler

Adorf

